

# Bozner Schützenhauptmann hisst Fahne am Hörtenberg



Marsch zu diesem Standort gebracht wurde, gehisst werden. Das Besondere daran ist, dass sie von vielen Bozner Straßen und Plätzen aus gut zu sehen ist und somit als neue Landmarke bezeichnet werden kann.

Kürzlich musste die Fahne aber ausgetauscht werden, denn der ständige Wind und andere Wetterkapriolen fügten ihr kleinere Schäden zu. Schützenhauptmann Bacher ließ es sich dabei nicht nehmen, selbst für deren Ersatz zu sorgen und marschierte mit einer neuen Fahne – immerhin 8 Meter Länge – bergan. Nun weht die ausgetauschte Fahne nicht nur zur Freude der Schützen immer vom 20. Februar (Andreas-Hofer-Todestag) bis Allerheiligen jeden Jahres.



Die neue Tiroler Fahne mit Hauptmann Arthur Bacher weht ...

## TIROLER FAHNE OBERHALB VON ST. MAGDALENA

Bereits vor einigen Jahren hatte die Schützenkompanie Bozen unter Hauptmann Arthur Bacher darüber nachgedacht, ob man nicht eine Tiroler Fahne als Zeichen der Heimatverbundenheit an einem gut sichtbaren Punkt des Schützensteiges, der vom Gasthof Eberle zum Peter Ploner führt, anbringen sollte. Auf diesem steilen Pfad, der jährlich vom Schützenmitglied Sepp Thurner instandgehalten wird, befinden sich zudem zwei Bildstöcklein, die von den Bozner Schützen renoviert wurden. So wurde kurzerhand direkt vor dem höher gelegenen Bildstock ein Fundament gegossen und 2 Fahnenstangen, die nicht mehr benötigt wurden, zu einer einzigen verbunden, die dann darin befestigt wurde. Anschließend konnte die Tiroler Fahne, die von den Schützen in einem halbstündigen